

INFO

Konferenzen – auch Zeitverschwendung?**Konferenzen – was für eine Zeitverschwendung!**

Es ist verständlich, wenn Sie zeitraubende Rituale und Leerlauf auf Konferenzen lästig finden. Aber eine gründliche Beratung über gemeinsame pädagogische Anforderungen ist notwendig. Schließlich können Beschlüsse, die auf Konferenzen gefasst werden, den Schulalltag und den Bildungsweg einzelner Schülerinnen und Schülern wesentlich beeinflussen.

Dies gilt nicht nur für konkrete Entscheidungen beispielsweise über Noten, Zeugnisbemerkungen oder Regelungen zur Hausordnung, sondern auch für Absprachen zur Schulentwicklung, zur Unterrichtsgestaltung, zur Anschaffung neuer Schulbücher oder über erzieherische Fragen. Daher sollten Lehrerinnen und Lehrer sich ernsthaft und engagiert untereinander beraten.

Leider können Abstimmungen, Diskussionen und Bekanntmachungen mitunter auch langatmig sein. Dann kosten Sie nicht nur viel Zeit, sondern auch Nerven, etwa dann, wenn formale Abläufe nicht verstanden werden, Diskussionen trivial oder Berichte belanglos erscheinen und der kollegiale Austausch als lästig empfunden wird. Dies ist aber nicht nur abhängig von der Konferenzleitung, sondern auch von der Einstellung der Lehrerinnen und Lehrer zu den besprochenen Themen.